

Drei 1-Mark-Bücher aus dem Felde

Kriegsbriefe deutscher Studenten

Gesammelt und herausgegeben von

Dr. Philipp Wittkop

Professor der neueren Literaturgeschichte
an der Universität Freiburg i. B.

„Nur mit tiefer Ergriffenheit wird man diese Zeugnisse lesen . . .
Der Geschichtschreiber des Weltkrieges wird an ihnen nicht vorüber-
gehen dürfen.“ Breslauer Hochschulzeitung

„Der Herausgeber hat mit feinstem Einfühlen gesichtet, . . . so daß
jedes Stück die größtmögliche Wirkung tut.“ Hamb. Fremdenbl.

Kriegsbriefe eines Feldarztes

Von

Oberarzt Dr. Paul Gerhard Plenz

„Bei der Schilderung der abwechslungsreichen Erlebnisse von
Dr. Plenz glaubt man oft ein Aufleuchten in den müden Augen
der Verwundeten zu sehen, die voll dankbaren Herzens wissen, daß
ihnen Hilfe naht.“ Deutsches Volksblatt, Wien

Das Erlebnis unserer Kriegsfreiwilligen

Im Auftrage des Bundes für Schulreform
herausgegeben von

Dr. W. Warstat

Als Gegenstück zu den „Kriegsbriefen deutscher Stu-
denten“ soll diese Sammlung für den Geist unserer
jüngsten Kämpfer Zeugnis ablegen.

Preis in steifem Umschlage je eine Mark

Friedrich Andreas Perthes A.-G. Gotha

Karl Lamprecht †

Aus Karl Lamprechts nachgelassenen Schriften

Deutsche Zukunft — Belgien

Preis eine Mark

„Wir empfehlen die kleine, aber äußerst anregende Schrift Lamprechts auf das wärmste.“
Der Reichsbote

Deutscher Aufstieg 1750—1914

von Karl Lamprecht

23. bis 25. Tausend

Preis eine Mark

„Von historischen Werken über die Vorgeschichte des Krieges möchte ich ganz besonders empfehlen Karl Lamprechts 'Deutscher Aufstieg 1750—1914'. Die Lektüre des Werkes des Leipziger Historikers ist ein Genuß voll freudiger Lese.“
Frankfurter Zeitung

Zeugnisse zum Deutschen Aufstieg 1750—1914

Ein Lesebuch für den Deutschen; nach Karl Lamprechts gleichnamiger Schrift herausgegeben von

Dr. Alfred Hönger

Preis gebunden zwei Mark

„So ist ein wirkliches Volkslesebuch zustande gekommen.“
Zeitschrift für den deutschen Unterricht

Karl Lamprecht

Eine Erinnerungsschrift von

Rudolf Kölschke und Armin Tille

Preis eine Mark

„Die Gedächtnisschrift wird den Angehörigen der zahlreichen Lamprecht-Gemeinde eine hochwillkommene Gabe sein.“
Berliner Tageblatt

Friedrich Andreas Perthes A.-G. Gotha